

EULEN SPIEGEL



Inside & OFFline

9. Spieltag +++ 11./12. November 2017 +++ Heft-Nr. 5

HVM Oberliga Frauen

Sonntag, 19.11.2017 um 14:00 h

TV Strombach II - TSV Bonn II

Regionalliga Nordrhein Frauen

Samstag, 18.11.2017 um 18:00 h

TV Strombach

TSV Bonn rrh.

Regionalliga Nordrhein Männer
19:30 h

TSV Bonn rrh.

SG Ratingen 2011

BES Kreisliga Herren
Sonntag, 12.11.2017 um 17.00 h
TVE Bad Münstereifel - TSV Bonn II

TSV Bonn rrh. e. V.

Ringstr.75 Postfach 301526 53225 Bonn

www.tsv-bonn.de info@tsv-bonn.de

Impressum

Redaktion: Markus Achenbach, Lukas Tack Layout: Martin Fritsche, Gerd Röhrig

Anzeigen: Markus Achenbach, Petra Benninghoff-Lühl

Bilder: Gerd Röhrig *Tabellen: www.sis-handball.de*

Regionalliga Nordrhein - Männer

Härtetest gegen klangvolle Namen



Mit der SG Ratingen 2011 stellt sich am heutigen Abend ein Team in der Ringstraße vor, dass bestückt ist mit hochklassig erfahrenden Spielern, wie man sie in dieser Vielzahl nur selten in der vierten Liga antrifft. An Erster Stelle der prominenten Namen steht jedoch kein Spieler, sondern Trainer Khalid Khan der eine bewegte Vita hinter sich hat und mit Sicherheit zu den schillerndsten Persönlichkeiten im Nordrheinhandball gehört.

Erste große Erfolge im Herrenbereich feierte er mit BTB Aachen, als er den Club vor gut zehn Jahren in die Dritte Liga führte. Seine sportliche erfolgreichste Zeit folgte dann beim TV Korschenbroich, mit dem er Westdeutscher Meister wurde und in die 2. Bundesliga aufstieg und 2011

sogar die Qualifikation zur eingleisigen 2. Bundesliga schaffte. Besonders das spektakuläre Tempospiel begeisterte damals die Handballszenen. Nach zumeist nur kurzen Stationen bei VFL Eintracht Hagen (damals 3. Liga) TV Großwallstadt (damals 2. Bundesliga), TSV Bayer Leverkusen (1. Bundesliga Frauen) und ART Düsseldorf (damals 4. Liga), war es zuletzt ruhig um ihn geworden im Leistungshandball, bis er diese Saison das "Projekt Wiederaufstieg" bei der SG Ratingen 2011 antrat.

Bereits in Aachen und in Korschenrboich an seiner Seite war sein heutiger Spielermacher Simon Breuer, der die aktuelle Feldtorschützenliste mit 47 Treffern wenig überraschend anführt.

Der Zweikampfsstarke Mittelmann mit dem unnachahmlichen Unterhandwurf trug als junger Spieler sowohl zu den Erfolgen bei BTB Aachen als auch beim TV Korschenbroich maßgeblich bei. Bevor er 2015 schließlich bei den Löwen aus Ratingen anheuerte und zuletzt sogar die Position des Spielertrainer bekleidete. war Breuer zudem beim TuS Ferndorf aktiv. mit dem er in die Zweite Liga aufstieg. Auf allen Stationen überzeugte er nicht nur als umsichtiger Spielmacher, sondern auch als treffsicherer Schütze und war in den Torjägerlisten der dritten und zweiten Liga stets auf den vorderen Plätzen anzutreffen

Neu im Team ist seit kurzem mit Moritz Barkow (6) ein weitere Hochkaräter, der erst vor wenigen Wochen zu den Löwen stieß. Der Kreisläufer war unter anderem für den TSV Bayer Dormagen, TuS Ferndorf und zuletzt den Wilhelmshavener HV in den ersten drei Ligen Deutschlands unterwegs und versucht sich bei Ratingen nach einem Kreuzbandriss wieder ins Rampenlicht zu spielen.

Damit nicht genug konnte Löwen-Manager Bastian Schlierkamp den Fans im Sommer einen waschechten Nationalspieler präsentieren: Stolze 62 Länderspiele für Mazedonien durfte Ace Jonovski (1) bisher bestreiten, der vor der Saison noch in der Ersten Liga für den Bergichen HC beschäftigt war und mit RK Metalurg Skopje unter anderem die nationale Meisterschaft gewann und in der Champions-League auflief. Nach an-

fänglichen Verletzungsproblemen meldete sich der Abwehrspezialist zuletzt wieder fit und wird der SG-Abwehr am heutigen Abend sicher seinen Stempel aufdrücken wollen.

Das seine Mannschaft vor so vielen klangvollen Namen verzagt, glaubt TSV-Coach David Röhrig derweil nicht: "Das wird die Jungs sicher nur zusätzlich motivieren. Außerdem haben wir in der bisherigen Saison viel Selbstvertrauen getankt und wissen auch um unsere Stärken. Es wäre aber sowieso ein großer Fehler sich nur mit den genannten Spielern zu beschäftigten, da sind noch eine ganze Reihe weiterer Topspieler im Team, die der Saison bisher ihren Stempel aufgedrückt haben."

Gemeint sind damit wohl unter anderem der ehemaliger Aachener Carsten Jacobs (38/1) auf Rückraum Rechts, Marcel Müller (26) auf Rückraum Links und Rechtsaußen Dominik Jung (36). Erst diese Vielzahl an treffsicheren Akteuren ermöglichen die im Schnitt 32 Tore pro Spiel, die die Khan-Truppe zur besten Angriffsreihe der Liga macht. "Im Normalfall sind wir gegen eine solche Offensivpower natürlich immer Außenseiter.

Bisher stand unsere Abwehr aber wirklich gut und wir sind gespannt, ob wir uns auch gegen die immense Qualität von Ratingen behaupten können", zeigt sich Keeper Jan Schäper voller Vorfreude vor dem Spitzenspiel.

Schon probiert?



Die sportlichsten unter den Eistees!

Isotonisch

Echter Tee-Aufguss

100% natürlich

Tee Gschwendner

www.teegschwendner.de

Die vergangenen Spiele in der Nordrheinliga

Datum	Zeit	Heim	Gast	Tore	Punkte
21.10.17	19:00	TV Rheinbach	SG Langenfeld	25:27	0:2
21.10.17	19:15	Bergischer Handball Club (BHC) II	TSV Bonn rrh.	23:31	0:2
21.10.17	19:30	TV Aldekerk	HSG Neuss/Düsseldorf II	28:32	0:2
22.10.17	16:00	DJK Adler Königshof	TuS 82 Opladen	29:27	2:0
22.10.17	16:00	TuSEM Essen II	SG Ratingen 2011	35:32	2:0
04.11.17	18:00	SG Ratingen 2011	Bergischer Handball Club (BHC) II	37:27	2:0
04.11.17	18:00	HSG Siebengebirge	TV Rheinbach	28:20	2:0
04.11.17	19:00	SG Langenfeld	Weidener TV	37:25	2:0
04.11.17	19:15	TuS 82 Opladen	HC Wölfe Nordrhein	30:26	2:0
04.11.17	19:30	TSV Bonn rrh.	TV Aldekerk	35:17	2:0
05.11.17	14:45	HSG Neuss/Düsseldorf II	TV Jahn Köln-Wahn	19:24	0:2
05.11.17	16:00	VfB Homberg	TuSEM Essen II	22:20	2:0

Die Spiele der 1. Herren in der Nordrheinliga (Hinrunde)

10.09.17	17:00	TV Jahn Köln-Wahn	TSV Bonn rrh.
16.09.17	19:30	TSV Bonn rrh.	TV Rheinbach
23.09.17	19:45	Weidener TV	TSV Bonn rrh.
30.09.17	19:30	TSV Bonn rrh.	DJK Adler Königshof
08.10.17	16:00	HC Wölfe Nordrhein	TSV Bonn rrh.
14.10.17	19:30	TSV Bonn rrh.	TuSEM Essen II
21.10.17	19:15	Bergischer Handball Club (BHC) II	TSV Bonn rrh.
04.11.17	19:30	TSV Bonn rrh.	TV Aldekerk
11.11.17	19:30	TSV Bonn rrh.	SG Ratingen 2011
19.11.17	16:00	VfB Homberg	TSV Bonn rrh.
25.11.17	19:30	TSV Bonn rrh.	TuS 82 Opladen
16.12.17	19:30	TSV Bonn rrh.	SG Langenfeld
07.01.18	16:00	HSG Siebengebirge	TSV Bonn rrh.
13.01.18	19:30	TSV Bonn rrh.	HSG Neuss/Düsseldorf II



Wir erwarten Sie mit vielen Angeboten und Einrichtungsideen!

Bornheim	Öffnu	ingszeiten
Alexander-Bell-Straße 2	Mo:	10:00 - 20:00 Uhr
A 555 Abfahrt Bornheim	Di	10:00 - 20:00 Uhr
53332 Bornheim	ME	10:00 - 20:00 Uhr
	Do:	10:00 - 20:00 Uhr
Telefon: 02 22 2 / 64 99-0	Fr	10:00 - 20:00 Uhr
Service-Center: +49 (0) 22 34 / 20 33 00	Cal	40:00 20:00 Libr

ervice-Center: +49 (0) 22 34 / 20 33 00	Sa	10:00 - 20:0
-Mail: bornheim@porta.de	So:	Geschlosse

Frechen	Offnung	
Europaallee 1	Mo:	10:00 - 20:00 Uhr
	Di:	10:00 - 20:00 Uhr
50226 Frechen	MI:	10:00 - 20:00 Uhr
	Do:	10:00 - 20:00 Uhr
Telefon: 0 22 34 / 6 03-0	Fr	10:00 - 20:00 Uhr
Service-Center: +49 (0) 22 34 / 20 33 00	Sa:	10:00 - 20:00 Uhr
E-Mail: g.tils@porta.de	So:	Geschlossen

Regionalliga Nordrhein - Tabelle

	Nr	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	D	Punkt
+	1	TSV Bonn rrh.	8/28	8	0	0	227:181	46	16:0
	2	SG Langenfeld	7/28	6	0	1	201:169	32	12:2
	3	SG Ratingen 2011	7/28	5	0	2	228:190	38	10:4
	4	TuS 82 Opladen	8/28	4	1	3	220:214	6	9:7
	5	TV Jahn Köln-Wahn	7/28	4	0	3	181:180	1	8:6
	6	HC Wölfe Nordrhein	8/28	3	2	3	212:214	-2	8:8
	7	VfB Homberg	8/28	4	0	4	213:210	3	8:8
	8	TV Aldekerk	7/28	3	1	3	192:209	-17	7:7
	9	HSG Siebengebirge	7/28	3	1	3	197:193	4	7:7
	10	TV Rheinbach	7/28	3	0	4	171:180	-9	6:8
	11	DJK Adler Königshof	6/28	2	1	3	152:152	0	5:7
	12	TuSEM Essen II	8/28	1	3	4	230:234	-4	5:11
	13	HSG Neuss/Düsseldorf II	7/28	2	0	5	184:197	-13	4:10
ŧ	14	Bergischer Handball Club (BHC) II	8/28	1	1	6	201:243	-42	3:13
+	15	Weidener TV	7/28	1	0	6	188:231	-43	2:12



Trainer: David Röhrig

Betreuerteam:
Werner Rieder
(Betreuer/Zeitnehmer),
Peter Schurz (Zeitnehmer) und
Peter Bitzer (Nanny).



12 Michael Rieder Position: TW Saisontore: 1/0 Alter: 33



16 Jan Schäper Position: TW Saisontore: 0/0 Alter: 25



xx **Moritz Meissenburg** Position: TW Saisontore: 0/0 Alter: 20

Die Mannschaftsaufstellung



4 Simon "Jimmy" Röhrig Position: RR. RL Saisontore: 18/3

Alter: 25



3 David Terehov Position: RA. LA Saisontore: 17/0

Alter: 19



7 Robert Lauktien Position: RM, RR, RL Saisontore: 13/0

Alter: 25



5 Nils Bullerjahn Position: RR. RL Saisontore: 37/10

Alter: 19



9 Thomas Onnebrink

Position: RL Saisontore: 42/12

Alter: 23



8 Niklas Rath

Position: RM Saisontore: 26/0

Alter: 23



2 Fynn Pütz

Position: RA Saisontore: 0/0 Alter: 20

studienbedingt nicht mehr dabei



10 Florian Benninghoff-Lühl

Position: RR, RL Saisontore: 17/0

Alter: 25



44 Hans-Günter Labes

Position: LA, RM Saisontore: 3/0

Alter: 28



36 Fabian Struif Position: RR/RL

Saisontore: 2/0

Alter: 24



89 Julius Palmen

Position: RM Saisontore: 3/0

Alter: 20



77 Daniel Rohloff

Position: KM Saisontore: 22/0

Alter: 27



11 Tim Wilhelms

Position: RA, RR Saisontore: 9/0

Alter: 22



21 Clemens Maeser

Position: RL Saisontore: 17/0

Alter: 19



Regionalliga Nordrhein Frauen

TSV Bonn - SC Fortuna Köln 35:20 (17:8)



Rumms! Da wurden die Kölner Südstadtkanonen aber mit mächtig lautem Knall und viel Pulverdampf aus dem Bunker an der Ringstraße geschossen. Dass die Beueler Mädchen richtig, richtig heiß auf dieses Match waren, konnte man den konzentrierten bereits bei Trainingseinheiten unter der Woche Jochen spüren. Coach Scheler seine Lieben bereitete in den zwei Wochen vergangenen zielgerichtet und sehr intensiv auf das Verfolgerduell mit der bislang unbefleckten Fortuna vor. Zudem fühlte sich Marie & Co., gerade nach der Niederlage in Königsdorf, etwas vorschnell aus dem Kreis der

ambitionierten Bewerberinnen der Liga ausgeschlossen. War der Sieg in Straelen noch etwas wackelig, aber natürlich gut für die Seele, wurde es jetzt höchste Zeit, auch mal wieder das volle Potential auszuschöpfen. Das gelang höchst eindrucksvoll.

Von Sekunde eins ging die TSV mit Vollgas in die Partie. Die bewegliche 3:2:1-Deckung mit der jederzeit zuverlässigen Torfrau Marie Rücken, bildete wieder einmal die Grundlage für eine brettstarke Leistung. Auch im flotten Angriffsgalopp leisteten sich unsere Frauen wenig bis anfangs gar keine Fehler Insbesondere der vor

Spielfreude sprühende Maja Klingenberg, gehörte das bereits (vor)entscheidende erste Spieldrittel. Entweder netzte "Mäj-Jäj" frech selber oder bediente trefflich ihre agilen Mitspielerinnen, wie Claudi, Carina oder auch die vorzügliche Marielle. Nach einem Treffer von Hannah Wilhelms hieß es nach exakt 18. Spielminuten **TSV** 12:4 für die und die Kölnerinnen hingen schwer angeknockt in den Seilen. Angeführt von ihrer auch gestern wieder torgefährlichsten Spielerin, Hannah Haase, gestalteten die Gäste das bis 13:7 Spiel zum etwas hoffnungsvoller, aber ein Team Time Out von Scheler ordnete Beueler Reihen beruhigend und bis zum Halbzeitpfiff waren die Fronten

beim 17:8 weitestgehend wieder geklärt.

Auch nach dem Seitenwechsel blieben die Beueler Mädchen hoch konzentriert und ließen die Fortuna nie mehr ernsthaft in das Spiel zurückkommen. Diszipliniert wurde immer wieder der empfohlene Weg über die Außenpositionen oder die harmonisierende weiterhin toll "Klingenberg-Senel" Achse gesucht. Klar, dass der Jochen mit dem gesamten Team und der gezeigten Form hoch zufrieden war. die er auch gerne für das nächste Spitzenspiel am Samstag. bei 18.11.2017 Tabellenführer Strombach (18:00 h, Eugen-Haas-Halle, GM) konservieren würde. Tolle Leistung, gerne mehr davon.

Die Tabelle der Regionalliga Nordrhein Frauen

	Mannschaft	Spiele	+	±	12	Tore	D	Punkte
1	TV Strombach 1F	6/22	5	1	0	183:146	37	11:1
2	TSV Bonn rrh.1F	6/22	5	0	1	176:119	57	10:2
3	Fortuna Düsseldorf 1F	6/22	5	0	1	208:158	50	10:2
4	SC Fortuna Köln 1F	6/22	5	0	1	167:150	17	10:2
5	TuS Königsdorf 1F	6/22	4	1	1	148:130	18	9:3
6	TuS Treudeutsch Lank 1F	6/22	2	1	3	167:181	-14	5:7
7	SG Überruhr 1F	6/22	2	1	3	149:163	-14	5:7
8	Sportverein Straelen 1F	6/22	2	0	4	150:182	-32	4:8
9	Tschft. St. Tönis 1F	6/22	1	1	4	171:202	-31	3:9
10	Neusser HV 1F	6/22	1	1	4	121:162	-41	3:9
11	Dünnwalder TV 1F	6/22	4	0	5	134:151	-17	2:10
12	TV Walsum-Aldenrade 1F	6/22	0	0	6	142:172	-30	0:12
	2 3 4 5 6 7 8 9 10	2 TSV Bonn rrh.1F 3 Fortuna Düsseldorf 1F 4 SC Fortuna Köln 1F 5 TuS Königsdorf 1F 6 TuS Treudeutsch Lank 1F 7 SG Überruhr 1F 8 Sportverein Straelen 1F 9 Tschft. St. Tönis 1F 10 Neusser HV 1F 11 Dünnwalder TV 1F	2 TSV Bonn rrh.1F 6/22 3 Fortuna Düsseldorf 1F 6/22 4 SC Fortuna Köln 1F 6/22 5 TuS Königsdorf 1F 6/22 6 TuS Treudeutsch Lank 1F 6/22 7 SG Überruhr 1F 6/22 8 Sportverein Straelen 1F 6/22 9 Tschft. St. Tönis 1F 6/22 10 Neusser HV 1F 6/22 11 Dünnwalder TV 1F 6/22	2 TSV Bonn rrh.1F 6/22 5 3 Fortuna Düsseldorf 1F 6/22 5 4 SC Fortuna Köln 1F 6/22 5 5 TuS Königsdorf 1F 6/22 4 6 TuS Treudeutsch Lank 1F 6/22 2 7 SG Überruhr 1F 6/22 2 8 Sportverein Straelen 1F 6/22 2 9 Tschft. St. Tönis 1F 6/22 1 10 Neusser HV 1F 6/22 1 11 Dünnwalder TV 1F 6/22 1	2 TSV Bonn rh.1F 6/22 5 0 3 Fortuna Düsseldorf 1F 6/22 5 0 4 SC Fortuna Köln 1F 6/22 5 0 5 TuS Königsdorf 1F 6/22 4 1 6 TuS Treudeutsch Lank 1F 6/22 2 1 7 SG Überruhr 1F 6/22 2 1 8 Sportverein Straelen 1F 6/22 2 0 9 Tschft. St. Tönis 1F 6/22 1 1 10 Neusser HV 1F 6/22 1 1 11 Dünnwalder TV 1F 6/22 1 0	2 TSV Bonn rh.1F 6/22 5 0 1 3 Fortuna Düsseldorf 1F 6/22 5 0 1 4 SC Fortuna Köln 1F 6/22 5 0 1 5 TuS Königsdorf 1F 6/22 4 1 1 6 TuS Treudeutsch Lank 1F 6/22 2 1 3 7 SG Überruhr 1F 6/22 2 1 3 8 Sportverein Straelen 1F 6/22 2 0 4 9 Tschft. St. Tönis 1F 6/22 1 1 4 10 Neusser HV 1F 6/22 1 1 4 11 Dünnwalder TV 1F 6/22 1 0 5	2 TSV Bonn rh.1F 6/22 5 0 1 176:119 3 Fortuna Düsseldorf 1F 6/22 5 0 1 208:158 4 SC Fortuna Köln 1F 6/22 5 0 1 167:150 5 TuS Königsdorf 1F 6/22 4 1 1 148:130 6 TuS Treudeutsch Lank 1F 6/22 2 1 3 167:181 7 SG Überruhr 1F 6/22 2 1 3 149:163 8 Sportverein Straelen 1F 6/22 2 0 4 150:182 9 Tschft. St. Tönis 1F 6/22 1 1 4 171:202 10 Neusser HV 1F 6/22 1 1 4 121:162 11 Dünnwalder TV 1F 6/22 1 0 5 134:151	2 TSV Bonn rrh.1F 6/22 5 0 1 176:119 57 3 Fortuna Düsseldorf 1F 6/22 5 0 1 208:158 50 4 SC Fortuna Köln 1F 6/22 5 0 1 167:150 17 5 TuS Königsdorf 1F 6/22 4 1 1 148:130 18 6 TuS Treudeutsch Lank 1F 6/22 2 1 3 167:181 -14 7 SG Überruhr 1F 6/22 2 1 3 149:163 -14 8 Sportverein Straelen 1F 6/22 2 0 4 150:182 -32 9 Tschft. St. Tönis 1F 6/22 1 1 4 171:202 -31 10 Neusser HV 1F 6/22 1 1 4 121:162 -41 11 Dünnwalder TV 1F 6/22 1 0 5 134:151 -17

1. Frauen - Mannschaftsvorstellung



Simone Schmittgen

TW Tore 0/0



Maja Klingenberg

RM/KM Tore 41/13



Lara Karatanassis

RL Tore 11/0



12 KM Tore 4/0



Marie Cajetan

TW Tore 1/0



Leonie Radimsky

LA Tore 16/0



Laura Lübcke*

RR Tore 8/3



Lilo van Meenen

KM/RA Tore 6/0



Carina Senel

KM Tore 25/0



Marielle Juricke

LA Tore 14/0



Franzi Heck

RR Tore 12/0



Hanna Simons

RR Tore 6/0



TSV Online-Shop



Sina Juhnke RM/RL Tore 9/6



Claudia Behrens RM/RL Tore 18/1



Hanna Wilhelms RR Tore 5/1



Paula Ohm RM/RL verletzt



Trainer Karl Bitzer undBetreuerin Elke Klingenberg



Jochen Scheler



Dr. Klassen & Partner GbR Rechtsanwälte Fachanwälte

Thomas-Mann-Str. 53, 53111 Bonn
Tel.: 0228/98210-0
www.dr-klassen.de

NATURSTEINTECHNIK



Natursteintechnik

CNC gesteuerte Steinbearbeitung für:

- Treppen
- Fensterbänke
- Bäder
- Küchen

Rheindorfer Straße 72, 53225 Bonn ■ Telefon 0228/462326 ■ Fax 0228/476420

TSV Bonn Herren II

2. Herren messen sich in Bad Münstereifel

Am Sonntag, 12.11.17 laufen die Herren um 17 Uhr in der Heinz-Gerlach-Halle in Bad Münstereifel auf, um sich mit dem TVE zu messen. Der Sieger der Begegnung wird nach dem Spiel die Tabelle der Kreisliga anführen.

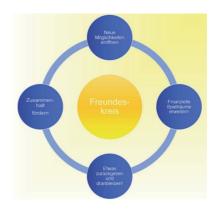
Die Gastgeber aus der romantischen kleinen Kurstadt haben sich den Aufstieg auf die Fahnen geschrieben und sehen eine Chance auf zwei Punkte nicht ganz unberechtigt nach zwölf Punkten aus sechs Spielen. Obwohl der Spielertrainer des TVE aus dem Kader heraussticht, ist der TVE breiter aufgestellt als die Mannschaften, auf die wir bisher in der Liga getroffen sind. Hier gilt es, auf allen Positionen kooperativ, engagiert und konzentriert zu spielen.

Zwölf Punkte nach sechs Spielen haben auch wir uns herausgespielt. Wird es gelingen, einen Tag nach dem Sessionsbeginn am 11.11. eine ausgeschlafene Leistung aufs Parkett zu bringen? Die Partie in Siegburg hat gezeigt, dass wir auf den Punkt mit 100% da sein können. Danach haben wir daran gearbeitet, unser Spiel noch ausgeglichener auf alle Schultern zu verteilen. Das letzte Meis-

terschaftsspiel gegen Merl war in dieser Hinsicht ein Schrift nach vorne.

Diesen Weg sind wir im leistungsgerechten Unentschieden im vorbereitenden Testspiel gegen die Nordhreinliga-A-Jugend der HSG Siebengebirge weiter gegangen. In allen Spielphasen haben wir gegen großen Handlungsdruck und hohes Tempo bestanden. In Bad Münstereifel wird darauf ankommen, unseren Weg weiter zu gehen.

Wer uns unterstützen möchte: Heinz-Gerlach-Halle, Im Goldenen Tal 6, 53902 Bad Münstereifel. Anpfiff ist um 17 Uhr. Wir freuen uns über jede klatschende Hand!



TSV Bonn Jugendhandball

D-Day: gelb - blau

Wer nach der Herbstpause die aktuelle TSV-Formkurve auch einmal abseits der Glamour-Teams unserer Frauen I und Männer I unter die Lupe nehmen möchte, wird heuer von der Beueler D-Jugend bestens bedient. Denn der Heimspielsonntag besteht im Wesentlichen aus einer Leistungsschau der Elfund Zwölfjährigen. Gleich drei Spiele von Teams dieser Altersklasse finden in Serie statt, doch die Facetten sind höchst unterschiedlich geschliffen.

Wobei die gemischte D3-Jugend und die weibliche D2-Jugend gar nicht auf dem Programm stehen. Die wD2 hatte in der femininen Kreisliga bislang einen schweren Stand. Gleich viermal zogen unsere jungen Mädels bereits den Kürzeren, wobei die Leistungen immer ansprechend waren. Da tat mittendrin der Auswärtssieg in Hennef richtig gut, worauf Jungtrainerin Birthe völlig zurecht sehr stolz sein dürfte.

Völlig konträr verläuft hingegen die Erfolgskurve bei unserer gemischten Drittvertretung, die in der etwas schwächeren männlichen Kreisklasse C sicher leistungsgerecht einsortiert wurde. Stolze 4:1 Siege stehen für das Patchwork-Team von Dani Terehov zu Buche, auch wenn dabei in Siegburg und Merl zwei richtig enge Kisten waren. Ob die Mannschaft allerdings tatsächlich das darstellt, was sich ihre Erfinder. Tobias und Flo, darunter vorgestellt haben, darf ein wenig angezweifelt werden. Denn unter Beachtung der neuen Festspielregel sind es doch eher Spielerinnen und Spieler der w Zweitverwertungen. die das schaftsgefüge prägen und nicht, wie ursprünglich geplant, überwiegend die Neulinge, die uns noch im Sommer die Bude eingerannt haben.

Ganz andere Sorgen hat da die männliche D2 Jugend von Chris Gerhartz. Der Kader zählt viele Jungs, wovon einige durchaus eine Option für die Zukunft darstellen, aber beim Training und insbesondere leider auch bei den Spielen am Wochenende mixt sich immer wieder ein anderes Team. So verwundern die drei Auftaktniederlagen nicht so wirklich, wobei unsere Jungs immer eine gute Figur abgaben. Zuletzt in Niederpleis konnte dann endlich auch der erste Saisonsieg in der Kreisklasse, Gruppe B. gefeiert werden. Wollen wir hoffen, dass sich daraus am Sonntag gegen Erftstadt (Anwurf 12:30 h) direkt ein kleiner Trend entwickelt.

Darauf hoffen auch die Mädels unserer weiblichen D1 im Heimspiel gegen die HSG Swist (Anwurf 11:15 h). Es geht um nichts weniger, als um die Tabellenführung in der femininen Kreisliga. Nach zögerlichem Start und einem etwas ärgerlichem Punktverlust gegen Euskirchen, hat sich das Beueler Team mit zwei Siegen deutlich stabilisiert. Kein Wunder, denn hier sind einige beachtenswerte Talente unterwegs, womit das Team durchaus eine reelle Chance zur Teilnahme an der "Talentiade des Handballverbandes Mittelrhein" haben sollte. Dafür wäre dann tatsächlich BES-Platz eins oder zwei zwingend notwendig.

Die Teilnahme an der HVM-Talentiade ist auch das klar definierte Mindestziel der männlichen D1-Jugend der TSV. Gerne auch mehr. 12:0-Startpunkte deuten klar in die gewünschte Richtung. Aber es sind auch schon außergewöhnlich positiv handballverrückte Jahrgänge, die da in der Beueler Erstvertretung zusammen wirken. So gehört es in dieser Saison beispielsweise zum vorgege-

ben Konzept von Flo B-L, dass die 2005-er Jungs, komplett auch schon in der C-Jugend spielen müssen (bzw. dürfen) und nur teil- und wechselweise in ihrer eigentlichen Altersklasse zum Einsatz kommen. Die dadurch an jedem Wochenende mit Spannung erwartete Aufstellung der mD1, hängt natürlich auch immer von der Leistungsstärke des jeweiligen Gegners ab - logisch. So dürfte das anstehende Heimspiel gegen den aktuellen Tabellenvierten, die HSG Siebengebirge (Anwurf 13:45 h), bei Coach Franz und seiner D1 dann auch glasklar eine besondere Aufmerksamkeit erhalten.

Das Fazit in der "Altersklasse U13" liest sich unabhängig von den zu erwartenden Ergebnissen schon zu diesem frühen Zeitpunkt in der Saison mehr als positiv. Zum dritten Mal in Folge, scheint eine doppelte TSV-Teilnahme mit Mädchen und Jungs an der "Talentiade" durchaus nicht unrealistisch. Das wäre - auch bereits mit einem kleinen Blick auf die nachfolgenden Jahrgänge - extrem nachhaltig und ein schöner Ritterschlag für die kontinuierliche Jugendarbeit der TSV.

Unsere männliche C-Jugend gegen KTSV Eupen

Die männnliche C-Jugend (2003/04) möchte nach der kurzen Herbstpause ihren guten Saisonstart (10:2 Punkte) untermauern und die zweite Saisonhälfte mit einem positiven Ergebnis starten. Zu Gast ist der KTSV Eupen. Die Jungs sind seit letzter Woche wieder im Training, wo der Fokus noch einmal auf die 3:2:1 Abwehr gelegt wurde, die ein neues taktisches Verständnis abverlangt. Über fehlendes Engagement können wir Trainer uns wahrlich nicht beschweren. Die Jungs brennen förmlich in Trainingspausen und auch private Narichten mit neuen taktischen Ideen sind keine Seltenheit. Auch aus diesem Grund sind wir optimistisch, dass die Mannschaft den nächsten Entwicklungsschritt machen wird. Denn das ist im Endeeffekt einer der "großen" Ziele in der Jugendarbeit: Jeden einzelnen Spieler auf seinem handballerischen Niveau weiterzuentwickeln und zu fördern. Trotz alledem wollen wir unsere gute

Platzierung in der Oberliga halten und um die Plätze hinter dem Ligaprimus Dormagen spielen. Das sind ehrgeizige Ziele, die aber mit der richtigen Einstellung und weiterhin so guter Trainingsbeteiligung nicht utopisch sind, da die C-Jugend seit langem mal wieder über viele begeisterte und talentierte Handballer verfügt. Zur "richtigen" Einstellung gehört vor allem immer wieder eine gute Ausgewogenheit zwischen Spaß und Ernsthaftigkeit zu finden. Das die Jungs zumindest momentan Handball verrückt" sind zeigt sich auch darin, dass sie so gut wie kein Heimspiel der 1. Herren verpassen und keine Gelegenheit ungenutzt lassen um einen .am Besten geharzten 3er Ball ins Tor zu pfeffern . Hoffen wir, dass die Entwicklung weiterhin Schritt für Schritt positiv verläuft und die Jungs bis zur Winterpause eine ähnlich starke Sasion spielen und sich keiner verletzt!

Sichert Euch die

Rückrundendauerkarte!

Liebe Fans,

auf vielfachen Wunsch habt ihr ab sofort die Möglichkeit, für die Nordrheinliga der Frauen und Männer eine

Rückrundendauerkarte (gültig ab 01.12.2017) zu erwerben. Ab dem 01.12.2017 stehen bei beiden Mannschaften noch jeweils 8 Heimspiele aus.

Preise:

1. Frauen: 30,00 € Vollzahler (statt 40,00 € als Einzeltickets)

18,00 € ermäßigt (statt 24,00 € als Einzeltickets)

1. Herren: 30,00 € Vollzahler (statt 40,00 € als Einzeltickets)

18,00 € ermäßigt (statt 24,00 € als Einzeltickets)

Kombikarte:

(alle Heimspiele 1. Frauen und 1. Herren ab 01.12.2017) 50,00 € (statt 80,00 € als Einzeltickets)

Bestellungen können ab sofort unter Angabe von Namen, Anschrift und der gewünschten Dauerkarte unter

katharina.glinski@tsv-bonn.de

erfolgen. Alternativ könnt ihr auch an der Tageskasse euren Namen und eure Anschrift hinterlassen. Nach Bestelleingang wird die Karte erstellt und kann dann gegen Barzahlung bei den Heimspieltagen ab dem 25.11.2017 an der Tageskasse abgeholt werden.



24Std

Notdienst

ABFLUSS | KANALTECHNIK MÜLLER

Abflussreinigung | Kanalreinigung Dichtheitsprüfung Kanalsanierung | Kanalortung

Kanal-TV

Broichstraße 77 · 53227 Bonn info@akm-abflussreinigung.de

0228 - 946 977 00 www.akm-abflussreinigung.de

Mitglied im VDRK e.V.

Zertifizierter Fachbetrieb nach §61 LWG/SüwVo Abwasser



Meisterbetrieb

Broichstr. 77 · 53227 Bonn

info@rbs-bonn.de · www.rbs-bonn.de

Tel.: 0228 / 946 944 58 · Fax: 0228 / 946 944 60

Rohrbruchortung · Bautrocknung Sanitäre Instandhaltung



Optik Kamphues

Hermannstraße 19 53225 Bonn-Beuel Telefon: 0228 - 46 74 16

